

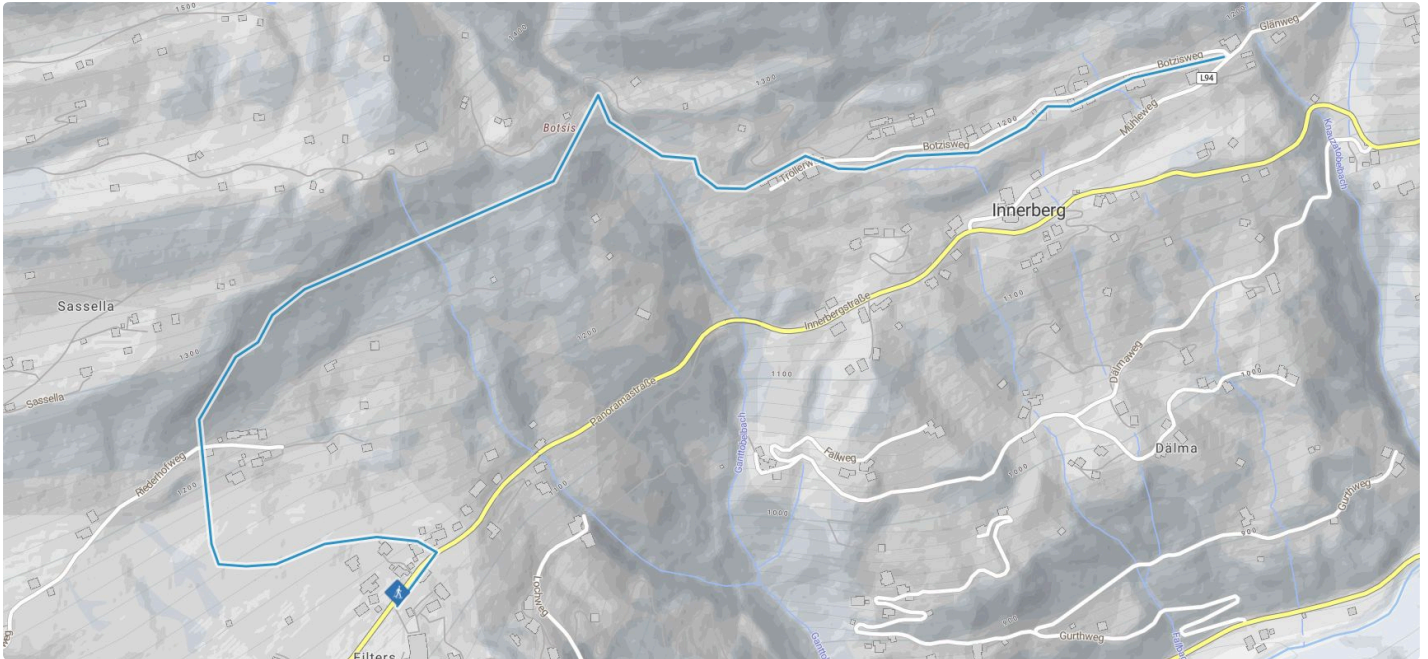
# Filters/Fernblick über Botzis nach Innerberg



LEICHT

EINKEHRMÖGLICHKEIT

FAMILIENFREUNDLICH



## Tourbeschreibung

**Aussichtsreich führt Dich diese Tour vom Hotel Fernblick nach Innerberg zum Gasthaus Mühle.**

Die leichte Tour führt Dich vom Dorf über Wiesenhänge bergaufwärts. Vorbei an urigen Maisäßen und verschneiten Wäldern geht es bis nach Innerberg. Stets begleitet wirst Du dabei von angenehmer Stille und einem imposanten Blick auf die Gipfel des Rätikon, die sich auf der gegenüberliegenden Talseite auftürmen.

## Anfahrt

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon und weiter auf der Montafonerstraße L188 bis nach St. Anton im Montafon fahren. In Höhe St. Anton biegst Du links ab (direkt beim Bahnhof) und folgst dem Weg bis nach Bartholomäberg.

## Öffentliche Verkehrsmittel

### Lass dein Auto doch einfach stehen

Die Landbusse verkehren im gesamten Montafon. Die Hauptlinien fahren im Halbstunden-Takt ab Bahnhof Schruns.

Bushaltestelle vom Start/Ziel der Tour: **Bartholomäberg Fernblick/ Linie 640**

Fahrplan: [www.vmobil.at](http://www.vmobil.at)

### Anreise mit der Bahn ins Montafon

Ab Bahnhof Bludenz verkehrt die Montafonerbahn im Stundentakt (teilweise halbstündlich). Es gibt auch Direktverbindungen aus Lindau (D) bzw. aus Bregenz.

Fahrplan: [www.oebb.at](http://www.oebb.at)

## Parken

Gegenüber der Barockkirche Bartholomäberg, gehzeit bis zum Startpunkt ca. 15 min.

Beim Ferienhotel Fernblick sind keine öffentlichen Parkplätze vorhanden. Es empfiehlt sich daher, mit dem öffentlichen Bus (Buslinie 84) anzureisen.



**01:15 h**  
Dauer



**2,70 km**  
Länge



**1331 m**  
Höchster Punkt



**1111 m**  
Tiefster Punkt



**220 hm**  
Aufstieg



**155 hm**  
Abstieg

### Routentyp

Schneeschuhwandern,  
Einkehrmöglichkeit,  
familienfreundlich

### Schwierigkeit

● Leicht

## Höhenprofil



### Kondition



### Technik



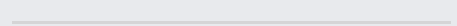
### Schwierigkeit



### Erlebnis



### Landschaft



## Beste Jahreszeit

|     |     |     |     |     |     |
|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| JAN | FEB | MÄR | APR | MAI | JUN |
| ✓   | ✓   | ✓   | ✓   | ○   | ○   |
| JUL | AUG | SEP | OKT | NOV | DEZ |
| ○   | ○   | ○   | ○   | ✓   | ✓   |

## Wegbeschreibung

Start dieser Tour ist die Bushaltestelle Fernblick. Von hier aus läufst Du mit Deinen Schneeschuhen auf Wiesenhängen bergaufwärts und querst den Riederhofweg. Nach einem kurzen anstieg gehst Du in eine Querpassage über und läufst immer weiter Tal einwärts. Entlang des Tröllerwegs gelangst Du schließlich auf den Mühlweg beim Gasthaus Mühle welches gleichzeitig Dein Ziel ist. m Gasthaus Mühle kann man sich von der Schneeschuhtour stärken und mit dem Bus wieder zurück fahren.

Wer noch genügend Lust, Kraft und Energie hat, kann auf dem gleichen Weg wieder Richtung Startpunkt zur Bushaltestelle Fernblick zurückgehen.

---

## Ausrüstung

Schneeschuhe, Teleskopstöcke mit großen Tellern, Lawinenausrüstung mit LVS-Gerät, Lawinensonde und Lawinenschaufel, Tages-Wanderrucksack (ca. 30 Liter) mit Regenhülle ggf. mit Lawinenairbag, bequeme und wasserdichte Winterschuhe oder feste Wanderschuhe, die in die Bindung der Schneeschuhe passen, ggf. Gamaschen, warme und strapazierfähige Kleidung im Mehrschicht-Prinzip, Skijacke und -hose, Mütze/Stirnband, Schal, Handschuhe, ggf. Skibrille, Sonnen- und Regenschutz, Proviant und Trinkwasser, Thermosflasche mit Heißgetränk, Erste-Hilfe-Set, Taschenmesser, Handy, ggf. Stirnlampe und Reflektoren, Kartenmaterial, Biwaksack und Rettungsdeck

---

## Tipps

Nimm Dir eine Jause und eine Thermoskanne mit heißen Getränken mit. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten unterwegs, Dich einschließlich sagenhaftem Ausblick nieder zu lassen um die Landschaft sowie Jause zu genießen.

---

## Ziel

Innerberg, Bushaltestelle Gasthaus Mühle

---

## Start

Bartholomäberg, Bushaltestelle Fernblick

---

## Sicherheitstipps für Schneeschuhwandern in Vorarlberg

### NOTRUF:

140 - Alpine Notfälle österreichweit

144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

Wetterbedingt kann es vorkommen, dass die Routen nicht täglich frisch gespurt werden. Je nach Schnee- und Wetterverhältnissen kann es zu Änderungen kommen.

[www.vorarlberg.travel/sicherheit-am-berg-winter/](http://www.vorarlberg.travel/sicherheit-am-berg-winter/)